

Unser

# Musikalischer Haus- und Familien-Kalender

(Z) (Harmonie-Kalender) für 1905

wird Ende dieses Monats in Berlin und Leipzig gleichzeitig ausgegeben werden. — Er erscheint dieses Mal wiederum in einem neuen, aber durchaus handlichen Formate und enthält, in originellem, dreifarbigem Umschlage nach neuer Originalzeichnung von Hermann Abeking,

**für nur 1 Mark ordinär (mit 50 und mehr % Rabatt!)**

über 10 Vollbilder

über 12 Faksimiles

über 25 Musikbeigaben

über 50 Porträts

über 70 Illustrationen!

Elegantes Papier.

Beste Autotypien.

Glänzende Ausstattung.

**Kalendarium.**

**Musikalische Gedenktage.**

„Peter Tschaikowsky als dramatischer Componist.“ Aufsatz von Professor Iwan Knorr.  
 „Operette und komische Oper.“ Essai von Baron Joachim zu Putlitz, Intendant des Kgl. Hoftheaters zu Stuttgart.  
 Richard Wagners Selbstbiographie. Von M. Pohl.  
 „Erebnisse.“ Von Paul Kalisch, Kgl. Kammersänger, Mitglied des Hoftheaters in Wiesbaden.  
 „Mein Berliner Debüt.“ Erinnerungen von Peter Tschaikowsky.  
 „Mimi Plisson.“ Von Gustave Charpentier. (Komponist der Oper Louise).  
 Camille Bellaigue: „Deutsche Kapellmeister“.  
 „Arthur Nikisch.“ Von Otto Dély.  
 „Vergnügte Flucht.“ Von Mia Werber. (Star des Berliner Central-Theaters.)

„Mein erstes Auftreten.“ Humoreske. Von Hofopernsänger Paul Knüpfer.  
 „Zum 100ten Geburtstage von Johann Strauss Vater.“ Nach Procházka.  
 „Adelina Patti und Baron Cederström in Carlsbad“.  
 „Von den Münchener Wagner-Festspielen“.  
 Eduard Lassen (Hofkapellmeister in Weimar). Letztes Bild. Liebesscene aus Massenet's Oper „Manon“.  
 „Willy von Moellendorf.“ Von Dr. Walter Niemann-Leipzig.  
 „Richard Wagner im Jahre 1870/71“.  
 „Bruchstück aus Wagners Siegfried.“ Von O. Dély.  
 Geraldine Farrar (Mitglied der Berliner Hofoper): Porträt.  
 „Unser opus I“ Autobiographische Skizzen aus der Feder von Johannes Brahms, — Hans Hermann, — Erik Meyer-Helmund, — Bolko Graf von Hochberg — Eugen Hildach — etc. etc.

Aus den **Musikbeigaben** seien zum Schluss nur erwähnt:

**a. für Klavier:**

Peter Tschaikowsky: „Dornröschen-Walzer“.  
 Ferdinand Hummel: „Gavotte“.  
 Camillo Morena: „Wenn zwei sich lieben!“ (Walzer).  
 Victor Hollaender: „Traumgeister-Walzer“.  
 do. „Donauweibchen und Eiserner Mann“.  
 Bogumil Zepler: „Im Sonnenbad“ (Marsch).  
 Sekt-Walzer vom Komponisten des Refrains: „Hab'n Sie nicht den kleinen Cohn gesehn?“

**b. für Gesang:**

Meyer-Helmund: „Die Schönste von Allen“ (Lied).  
 Gustav Wanda: „Liebesrausch“ (Walzer-Refrain).  
 Oscar Straus: „Witwe Dorothee“ (Für 2 Singstimmen).  
 do. „Donnerwetter“ (Aus dem Überbrettel).  
 do. „Warum?“ (Lied).  
 Adalbert von Goldschmidt: „Un grand sommeil“ (Lied).  
 Victor Hollaender: „O du mein Pusselchen“ } Aus  
 do. „Der letzte Taler“ } „Ein tolles Jahr“.  
 Friedr. Wild: „Mein kleines Entzücken“ (Lied).  
 Bogumil Zepler: „Babel-Bibel“ (Parodist. Couplet).

etc. etc., man sieht:

## „Für Jeden Etwas!“

**Für jede Buch- und Musikalienhandlung ein Weihnachts-Massen-Artikel!**

Durch eine **Massen-Auflage** sind wir dieses Jahr zum ersten Male in der Lage, den Kalender auch **à cond** (bei gleichzeitiger Barbestellung sogar sehr **reichlich à cond.**) zu liefern und zwar nicht, wie bei Kalendern sonst üblich, nur bis zum Januar, sondern (zur grösseren Bequemlichkeit der Herren Sortimenten) bis **Oster-Messe 1905**.

**Vorzugspreise:** (Mk. 1.— ord.)

3 Probe-Exemplare	für Mk. 2.— bar
10 Exemplare (mit 40%)	für Mk. 6.— bar
25 Exemplare (mit 50%)	für Mk. 12.50 bar
55/50 Exemplare (= 55%)	für Mk. 25.— bar
100 Exemplare (60%)	für Mk. 40.— bar

nur soweit **vor** Erscheinen auf  
 beiliegendem Zettel bestellt.  
 (Nach Erscheinen: 70 % bar und 13/12).

**VERLAG  
 HARMONIE  
 BERLIN.**